Aufgaben und Lösungen

Aufgabe 1

8x vorgekommen

Beschreiben Sie jeweils eine Lösung für das Union-Find-Problem mit Laufzeit

- 1. $O(\log n)$ (amortisiert) für UNION und O(1) für FIND
- 2. O(1) für UNION und $O(\log n)$ für FIND

wobei n die Anzahl der Elemente ist. Begründen Sie in beiden Fällen die entsprechenden Laufzeiten.

Lösung

end

```
O(\log n) (amortisiert) für UNION und O(1) für FIND
```

```
name[x] = Name des Blocks der x enthält. 1 \le x \le n
size[1..n]:
                   size[A] = Anzahl Elemente im Block A, initialisiert mit 1
L[1..n]:
                   L[A] = Liste aller Elemente in Block A, initialisiert L[i] = \{i\}
  {\bf Initial isierung:}
  begin
     for i := 1 to n do
        name[i]=i
        size[i]=1
        L[i] = \{i\}
     end
  end
  FIND(x):
  begin
  | return name[x]
  end
  UNION(A,B):
  begin
     if size[A] \leq size[B] then
        foreach i in L/A/ do
         name[i] = B
        size[B] += size[A]
        L[B] = L[B].concat(L[A])
     else
         foreach i in L/B/ do
         name[i] = A
        end
        size[A] += size[B]
        L[A] = L[A].concat(L[B])
```

```
Laufzeit: FIND(x): O(1) \rightarrow Einfacher Zugriff auf ein Feld UNION: <math>O(\log n) \rightarrow x kann maximal \log(n) mal seinen Namen ändern, da es sich nach jeder Namensänderung in einer doppelt so großen Menge befindet. (Die kleinere Menge wird umbenannt)
```

O(1) für UNION und $O(\log n)$ für FIND

```
Feld name[1...n]:
                         name[x] = Name des Blocks mit Wurzel x (hat nur Bedeutung, falls x Wurzel)
                         vater[x] = \begin{cases} Vater \ von \ x \ in \ seinem \ Baum \\ 0, \ falls \ x \ Wurzel \end{cases}
Feld vater[1...n]:
                         wurzel[x] = Wurzel des Blocks mit Namen x
Feld wurzel[1...n]:
Feld size[1..n]:
                         size[x] = Anzahl Knoten im Unterbaum mit Wurzel x
  Initialisierung:
  begin
       for i := 1 to n do
           vater[i]=0
           name[i]=i
          wurzel[i]=i
      \mathbf{end}
  end
  FIND(x):
  begin
       while vater/x != 0 do
       x = vater[x]
       end
      return name[x]
  \mathbf{end}
  UNION(A,B,C):
  begin
      r_1 = \text{wurzel}[A]
      r_2 = \text{wurzel}[B]
      if size[r_1] \le size[r_2] then | vater[r_1] = r_2
           name[r_2] = C
           wurzel[C] = r_2
           \operatorname{size}[r_2] += \operatorname{size}[r_1]
       else
           vater[r_2] = r_1
           name[r_1] = C
           wurzel[C] = r_1
           \operatorname{size}[r_1] += \operatorname{size}[r_2]
       end
  \quad \mathbf{end} \quad
```

Laufzeit:

FIND(x): $O(\log n) \to Weighted UNION Rule UNION: <math>O(1) \to Nur Pointer "andern"$

Warum hat der Baum logarithmische Höhe/Tiefe? Im Worst-Case wird ein UNION auf zwei gleich große und gleich tiefe Bäume ausgeführt. Dabei ist die Größe von C doppelt so groß wie die ursprünglichen Bäume, jedoch ist die Tiefe nur um 1 gewachsen $(\log(size(x)) \ge Hoehe(x))$

Aufgabe 2

8x vorgekommen

Entwickeln Sie eine Datenstruktur zur Speicherung von n Schlüsseln aus dem Universum $\{1, ..., N\}$ (wobei n << N), die eine Zugriffszeit von O(1) garantiert. Sie dürfen dabei $O(n^2)$ Speicherplatz verwenden.

5x vorgekommen

(Perfektes Hashing) Verbessern Sie die Datenstruktur aus Aufgabe , so dass nur noch Speicherplatz
 $\mathcal{O}(n)$ benutzt wird.

Hashig durch Verkettung und mit offener Adressierung (Linear Probing:Wie funktioniert Delete())

Lösung

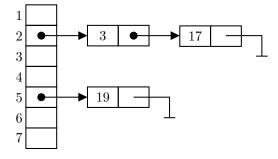
Hashing mit Verkettung

löse Kollisionen nicht auf, speichere mehrere Schlüssel an der gleichen Position

Speichere für jedes Ergebnis der Hashfunktion h eine Liste **Lookup(x)**: lineare Suche in Liste T[h(x)]

- Worst Case: alle Keys in derselben List \rightarrow O(n)
- erwartete Zeit: $O(\frac{n}{m})$
- Belegungsfactor $\beta = \frac{n}{m} \leftarrow$ erw. Länge einer Liste T[x]
- wenn $m \ge n$, d.h. $\beta \le 1$ dann \rightarrow erw. Laufzeit O(1)

Insert(x): $x \notin S$. Füge x an erst freie Stelle in T[h(x)] ein **Delete(x)**: Entferne x aus T[h(x)]



meist wird als Hashfunktion einfaches Modulo verwendet.

$\label{thm:conditional} \mbox{Verbesserung Verdopplungs-Strategie:}$

- Immer wenn $\beta>2$, verdopple Tafelgröße $\to 1$ sehr teures Insert (da alle Elemente mit neuer Hashfunktion umgespeichert werden), im Schnitt aber weiter O(1)
- Bei Delete und kleinem β : Tabelle kann kalbiert werden \rightarrow Ein sehr teures Delte, im Schnitt aber weiter O(1)

Zusatzaufgabe: Perfektes Hashing